

Hupe mit sensibler Oberfläche

20.03.2013, 18:07 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *pr people*

Presseagentur: *pr people - a Bourquin & Partner brand*



TRW_EHS.jpg: Die elektronische Hupe (EHS) von TRW

TRW entwickelt am Standort Aschaffenburg eine neuartige Hupe, die auf Berührung reagiert und ohne bewegliche Bauteile auskommt.

Aschaffenburg (Deutschland), 20. März 2013 – TRW Automotive Holdings Corp. (NYSE: TRW) entwickelt am Standort Aschaffenburg eine elektronische Hupe (Electronic Horn System – EHS) mit kapazitiver Oberfläche. Die sensitive Fläche ist in die Airbag-Abdeckung im Lenkrad integriert und ermöglicht Autofahrern, die Fahrzeughupe mit geringem Kraftaufwand durch eine Berührung zu aktivieren. Die neue Technologie bietet im Vergleich zu konventionellen Hupenbetätigungen eine Reihe von Vorteilen: ansprechendes Design, optimierte Funktionalität, weniger Komponenten sowie leichtes Betätigen der Hupe. TRW geht davon aus, dass das neue EHS 2014 serienreif sein wird.

Guido Hirzmann, Group Leader New Technology Mechatronic bei TRW in Aschaffenburg, erklärte: „Klassische Hupenbetätigungen im Lenkrad können sperrig und kostspielig sein. Unser neues EHS erlaubt eine signifikante Reduzierung von Bauteilen wie Federn, Silberkontakten und Schrauben. Es gibt keine beweglichen Elemente mehr, so dass der Fahrer-Airbag direkt im Lenkrad befestigt werden kann. Infolgedessen bietet das System eine verbesserte Passform und Symmetrie. Zudem kann die Bauteilfuge zwischen Lenkrad und Airbag deutlich reduziert werden.“

Im Wesentlichen besteht das EHS aus der Airbag-Abdeckung, einem Sensor sowie einer Auswerteeinheit. Misst die Auswerteeinheit eine kapazitive Änderung über einen definierten Schwellwert hinaus, so wird dies als Wunsch vom

Fahrer gewertet, die Fahrzeughupe zu aktivieren. Daraufhin übermittelt die Auswerteelektronik einen entsprechenden Befehl an das Fahrzeug. Um Fehlauflösungen der Fahrzeughupe durch versehentliche Berührung zu vermeiden, hat TRW sowohl mechanische als auch elektronische Strategien entwickelt.

„Wir haben uns für diese kapazitive Lösung entschieden, weil heute immer mehr elektronische Geräte mit dieser Technologie ausgestattet sind. Dadurch ist sie vielen Nutzern – vor allem jüngeren Autofahrern – vertraut und die Akzeptanz für solche Systeme hoch“, ergänzte Hirzmann. „Das EHS ist außerdem skalierbar und sehr flexibel. Zum Beispiel können wir die sensitive Oberfläche nahe der üblichen Handposition in einen Multifunktionsschalter oder auch Blenden in das Lenkrad integrieren. Das Interesse auf Seiten der Fahrzeughersteller an EHS ist weltweit sehr groß.“

Portrait

Über TRW

Mit einem Umsatz von 16,4 Milliarden US-Dollar im Jahr 2012 rangiert TRW Automotive unter den weltweit führenden Zulieferern der Automobilindustrie. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Livonia, Michigan, USA, ist über seine Niederlassungen in 25 Ländern auf der ganzen Welt präsent und beschäftigt weltweit rund 65.000 Mitarbeiter. Zu den Produkten des TRW Automotive Portfolios zählen integrierte Fahrzeugregel- und Fahrerassistenzsysteme, Bremssysteme, Lenksysteme, Fahrwerkssysteme, Insassenschutzsysteme (Sicherheitsgurte und Airbags), Elektronik, Motorkomponenten, Befestigungssysteme sowie Ersatzteile und Kundendienstleistungen. Alle Bezugnahmen auf „TRW Automotive“, „TRW“ oder das „Unternehmen“ in dieser Presseveröffentlichung beziehen sich, wenn nicht anders angegeben, auf die TRW Automotive Holdings Corp. und ihre Niederlassungen.

www.trw.de

News-ID: 707118 • Views: 1016 (Stand: 20.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/707118/Hupe-mit-sensitiver-Oberflaeche.html>